

Presseinformation 01/2024

Heizungstausch mit garantierter Förderung

tecalor bietet online Fördercheck und sichert Kunden die Wärmepumpenförderung bei Ablehnung des Förderantrags durch die KfW.

Seit dem 01. Januar 2024 können selbstnutzende Einfamilienhausbesitzer für den Tausch ihrer alten Heizung gegen eine umweltfreundliche Wärmepumpe eine staatliche Förderung von bis zu 70 Prozent erhalten. Die Antragstellung bei der KfW wird allerdings erst ab dem 27. Februar 2024 möglich sein. Damit bereits jetzt und ohne Risiko mit dem Vorhaben gestartet werden kann, bietet tecalor die Fördergarantie.

„Mit der tecalor Fördergarantie möchten wir all diejenigen, die in diesem Jahr einen Heizungstausch geplant haben, ermutigen direkt mit ihrem Vorhaben durchzustarten“, erklärt Julian Höner, Geschäftsführer des deutschen Heizungsherstellers tecalor. „Mit unserem online Fördercheck bieten wir unseren Kundinnen und Kunden ein Tool, durch das sie in wenigen Schritten prüfen können, ob und in welcher Höhe ihr Vorhaben gefördert wird. Nach positiver Prüfung erhalten sie dann per Mail die individuelle tecalor Fördergarantie. Ab diesem Zeitpunkt ist die Wärmepumpenförderung gesichert – unabhängig von der KfW“, so Höner.

Neben der Fördergarantie-Urkunde erhalten Kundinnen und Kunden nach erfolgreichem [online Fördercheck](#) eine passende Produktempfehlung für das geplante Wärmepumpen-Projekt. „Gemeinsam mit einem tecalor-

Fachpartner kann dann ganz ohne Risiko die Projektplanung und -umsetzung beginnen“, erklärt Julian Höner.

Nachdem der Kunde die tecalor Fördergarantie erhalten hat, hat dieser dann spätestens bis zum 01.03.2024 oder innerhalb vier Wochen Zeit, um den Antrag auf Förderung bei der KfW zu stellen. „Mit unserem kostenlosen Förderservice stehen wir hierbei mit Rat und Tat zur Seite“, so Höner.

Das Beste an der Fördergarantie: Wird der Förderantrag durch die KfW abgelehnt, dann greift die tecalor Fördergarantie. Der zuvor im Fördercheck bestätigte Zuschuss wird von tecalor ausgezahlt. „Unsere klare Empfehlung ist jetzt durchzustarten, statt länger zu warten. Die neue Förderung ist sehr attraktiv und wird zahlreiche Sanierer motivieren den Heizungstausch anzugehen. Wer jetzt mit seinem Vorhaben loslegt hat gute Chancen, dass ausreichend Handwerkskapazitäten verfügbar sind.“

Alle weiteren Informationen, Förderbedingungen und -details finden Sie unter www.tecalor.de/foerdergarantie.

Zeichen: 2.380 inkl. Leerzeichen

Bildmaterial:



tecalor Wärmepumpen werden bei einem Heizungstausch durch den Staat bis zu 70 Prozent gefördert. Die tecalor Fördergarantie sichert Kunden die Wärmepumpenförderung bei Ablehnung des Förderantrags durch die KfW.



Geschäftsführer der tecalor GmbH Julian Höner.

Über tecalor

tecalor ist Systemanbieter nachhaltiger Haustechnik. Der Spezialist für Wärmepumpen- und Lüftungstechnik wurde 2001 gegründet, sitzt im niedersächsischen Holzminden und beschäftigt mehr als 110 Mitarbeiter bundesweit. Als eines von wenigen Unternehmen der Branche hat sich tecalor auf den zweistufigen Vertriebsweg spezialisiert: Aus Leidenschaft für „Wärme wird grün“ legt das Unternehmen seinen Fokus auf Wärmepumpen und Lüftungssysteme, die einen wesentlichen Beitrag zur Energiewende in Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie im Objektbau leisten.

Bilder und Texte zum Download:
www.tecalor.de/pressemeldungen

Weitere Informationen:

tecalor: tecalor GmbH
Lüchtringer Weg 3 | 37603 Holzminden
Internet: www.tecalor.de
E-Mail: info@tecalor.de
Telefon: +49 5531 9 906 895 082

Pressekontakt: Sonja Knoke
E-Mail: sonja.knoke@tecalor.de
Telefon: +49 5531 702 958 30